

Physiotherapie hilft beim axillären Netzsyndrom nach Brustkrebs-OP

Datum: 10.07.2024

Original Titel:

Effectiveness of physical therapy in axillary web syndrome after breast cancer: a systematic review and meta-analysis

Kurz & fundiert

- Axilläres Netzsyndrom: Verhärteter, schmerzhafter Bindegewebsstrang unter der Haut
- Mögliche Komplikation nach Brustkrebs-OP
- Metaanalyse und systematische Übersichtsarbeit: Physiotherapieoptionen?
- Größte Verbesserungen durch Bewegung und Dehnung
- Statistisch signifikante Verringerung von Schmerzen durch Physiotherapie

MedWiss - Ein systematischer Review mit Metaanalyse zeigte wirksame Physiotherapieoptionen für die Behandlung des axillären Netzsyndroms nach der Brustkrebsoperation auf. Die höchste Wirksamkeit wurde mit Bewegung und Dehnung erreicht. Physiotherapie linderte Schmerzen signifikant und verbesserte manche Aspekte der Schulterbeweglichkeit.

Das axilläre Netzsyndrom (engl.: Axillary Web Syndrom, AWS) ist eine Komplikation, die nach operativen Eingriffen an der Achselhöhle auftreten kann. Dabei entsteht ein verhärteter Bindegewebsstrang unter der Haut, der bei den Betroffenen zu einer schmerzhaften Bewegungseinschränkung führt. Die Komplikation wurde im Rahmen der Lymphadenektomie und der Sentinel-Node-Biopsie im Rahmen der Brustkrebstherapie beschrieben. Was genau die Entstehung begünstigt, ist aktuell jedoch noch unklar.

Axilläres Netzsyndrom nach Brustkrebs-OP: Schmerzhaftes Verhärtung unter der Haut

In einer Metaanalyse und systematischen Übersichtsarbeit wurde der Einsatz unterschiedlicher Physiotherapieoptionen für die Behandlung des axillären Netzsyndroms untersucht.

Systematischer Review und Metaanalyse über 9 Studien mit 661 Patienten

Der systematische Review schloss 9 Studien mit zusammen 661 Patienten ein, in denen manuelle Lymphdrainage und Bewegung (7 Studien), sportlicher Übungen und Bewegung allein (2 Studien), Dehnung (2 Studien) sowie Narbenbehandlung (1 Studie) physiotherapeutisch zum Einsatz kamen.

In den inkludierten Studien wurde berichtet, dass durch die Behandlungen eine Verringerung von

Schmerzen sowie Verbesserung von Beweglichkeit, Funktionalität und Lebensqualität erreicht wurden. Die besten Ergebnisse wurden dabei mit Bewegung und Dehnübungen erreicht. Hier wurde eine schnellere Wiederherstellung der Beweglichkeit, eine schnellere Schmerzreduktion und raschere Verbesserung der Lebensqualität erreicht als mit anderen Interventionen.

Bewegung und Dehnübungen mit größter Wirksamkeit verbunden

Die Metaanalyse der Schmerzlinderung umfasste abschließend 2 Studien und zeigte, dass der Einsatz von Physiotherapie bei Patientinnen mit dem axillären Netzsyndrom eine signifikante Reduktion von Schmerzen bewirkte. Die Beweglichkeit der Schulter konnte mit Blick auf die Abduktion nicht statistisch signifikant beeinflusst werden (2 Studien), Flexion der Schulter verbesserte sich hingegen (2 Studien).

- Reduktion Schmerzen: Interventions- versus Kontrollgruppe: -0,82; 95 % Konfidenzintervall, KI: -1,67 - 0,03

Metaanalyse zeigt Reduktion von Schmerzen durch Physiotherapie

Die Autoren schlussfolgerten, dass Bewegung und Dehnung die beste Physiotherapieoption darstellen, um Einschränkungen und Schmerzen aufgrund des axillären Netzsyndroms nach einer Brustkrebs-OP entgegenzuwirken.

Referenzen:

González-Rubino JB, Vinolo-Gil MJ, Martín-Valero R. Effectiveness of physical therapy in axillary web syndrome after breast cancer: a systematic review and meta-analysis. Support Care Cancer. 2023 Apr 12;31(5):257. doi: 10.1007/s00520-023-07666-x . PMID: 37043039 ; PMCID: PMC10097759.